

Artikelkenndaten:

Art.-Nr.	Farbe	Korngröße [mm]	kg/Sack	Sack/Pal.
899510	weiß	1,0	25	42
899515	weiß	1,5	25	42

Produktbeschreibung:

GIMA Dolomit weiss, der edle Innen-Dekorputz. Variabel strukturierbarer, maschinengängiger, mineralischer Oberputz mit brillantweißer Marmorkörnung speziell für den Innenbereich. Durch seine leichte, geschmeidige und problemlose Verarbeitung ist eine Strukturierung und Modellierung mit unterschiedlichen Werkzeugen möglich. Edelputzmörtel CR, CS II nach DIN EN 998-1, PII nach DIN V 18550.



Eigenschaften:

- ✓ Seidenmatte Oberflächen
- ✓ Mineralisch mit edlen Marmorkorn
- ✓ Hoher, brillanter Weißgrad
- ✓ Perfektes Strukturbild
- ✓ Feuchtigkeitsregulierend
- ✓ Angenehmes Raumklima
- ✓ Von Hand und mit marktüblichen Putzmaschinen verarbeitbar
- ✓ Für den Innenbereich

Anwendungsbereich:

Als hochwertiger frei strukturierbarer Oberputz im Innenbereich auf allen Kalk-, Kalkzement-, und Zementputzen (Grund- und Spachtelputzen). Eine Applikation auf Betonuntergründen, Gipsputzen und Gipskartonplatten ist nach entsprechender Untergrundvorbehandlung ebenso möglich.

Lagerung:

Sackware auf Paletten fest verschlossen in trockenen, frostfreien und gut belüfteten Räumen lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. In geschlossener Originalverpackung mindestens 12 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig. Beschädigte Gebinde oder angebrochene Ware luftdicht verschließen und zeitnah verarbeiten.

Verbrauch⁽¹⁾:

Korngröße [mm]	Verbrauch ca. [kg/m ²]	Verbrauch ca. [m ² /Sack]	Verbrauch ca. [m ² /t]
1,0	1,9	13	525
1,5	2,4	10	415

⁽¹⁾ Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Richtwerte. Der tatsächliche Verbrauch ist abhängig von Untergrund, Konsistenz, Verarbeitung, und den Applikationslagen. Verbindliche Verbrauchsangaben für die Kalkulation sind am Objekt zu ermitteln.

Technische Eigenschaften:

Verpackung	Papiersack
Produkttyp	Edelputzmörtel (CR)
Kategorie	CS II nach DIN EN 998-1, ~ 3,1 N/mm ²
Mörtelgruppe	ehemals PII nach DIN V 18550
Zusammensetzung	Weißzement, Weißkalkhydrat, Marmorkörnung, klassierte und getrocknete Marmorsande, Additive zur Verarbeitung
Strukturkorn	1 mm; 1,5 mm
Wasserbedarf	ca. 7,25 - 7,75 l/Sack bzw. ca. 0,29 - 0,31 l/kg
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ (Tabellenwert nach EN 1745)	$\mu \leq 20$
Kapillare Wasseraufnahme gemäß DIN EN 998-1	W _c 0
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry, mat}$ (Tabellenwerte nach EN 1745)	$\leq 0,82$ W/(m*k) für P=50 % $\leq 0,89$ W/(m*k) für P=90 %
Brandverhalten (Klasse) nach EN 13501-1	A1
Ergiebigkeit	ca. 19,5 l/Sack a 25 kg bzw. 780 l/t
Produktcode (GISCODE)	ZP1 (zementhaltige Produkte, chromatarm)
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter + 5 °C und nicht über + 30 °C (Luft, Untergrund und Material) bzw. bei starker Sonneneinstrahlung, Zugluft, Regen verarbeiten.
Trockenzeit ⁽²⁾	mindestens ein Tag je mm Schichtdicke unabhängig davon jedoch mindestens 7 Tage Endhärtete nach ca. 4 Wochen

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.- Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

⁽²⁾ Anhaltswerte bei + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte

Verarbeitungshinweise:

Untergrund	Alle geeigneten, mineralischen, tragfähigen und saugenden Untergründe, wie z.B. Zement-, Kalkzement- und Kalkputze, im Innenbereich.
Untergrundbeschaffenheit / -vorbereitung	Der GIMA DOLOMIT weiss kann auf allen geeigneten leicht saugenden Untergründen eingesetzt werden. Der Untergrund muss sauber, fest, trocken, eben tragfähig, fett- und staubfrei sowie frei von trennenden, haftmindernden oder durchschlagenden Rückständen sein. Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden wie z. B. Blasenbildung und/oder Rissen in den nachfolgenden Beschichtungen führen. Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen und erneuern. (Abreißproben durchführen, Probeflächen anlegen o.ä.). Betonuntergründe (Restfeuchte < 3%) und Gipsputze müssen mit einer geeigneten gekörnten Grundierung vorbehandelt werden. Für das Aufbringen von mineralischen Edelputzen auf Gipskartonplatten ist eine Vorbehandlung mit GIMA Tiefgrund LF FIX und nachfolgend mit GIMA GK-Sperrgrund Plus auszuführen.

Verarbeitungshinweise:

Material-zubereitung	Der GIMA DOLOMIT weiss kann mit allen gängigen Mischpumpen und Putzmaschinen oder von Hand verarbeitet werden. Optimal ist ein offenes Maschinensystem mit stufenlos regulierbarer Mörtelmenge. Bei Verarbeitung in Standardputzmaschinen wird eine Schneckenpumpe D 4-3 empfohlen. Für die Handverarbeitung pro Sack (25 kg) ca. 7,25 - 7,75 Liter sauberes Wasser vorlegen, Material knollenfrei mit Rührwerk (ca. 600 U/min, z.B. Collomix mit Rührkorb DLX) anrühren, kurz ruhen lassen und auf verarbeitungsfertige homogene Konsistenz aufrühren. Rostfreies Werkzeug verwenden. Nicht übermischen. Kein Fremd- bzw. Zusatzstoffe beimischen.
Verarbeitung	Das Produkt vollflächig in Kornstärke nesterfrei mit einer Edelstahltraufel gleichmäßig aufziehen. Die Strukturierung erfolgt mit einer Edelstahltraufel, Plastikscheibe, Moosgummischeibe, Styroporreibeblech o.ä. In der Kornstärke 1 mm kann der GIMA Dolomit weiss auch abgefilzt werden. <u>Hinweise:</u> Arbeitstechnik, Verarbeitungswerkzeug sowie Untergrund haben einen wesentlichen Einfluss auf das Ergebnis. Die angegebenen Werkzeuge sind Empfehlungen. Die Verarbeitungszeit beträgt ca. 60 Minuten. Nicht verarbeiten, abtrocknen bzw. aushärten lassen bei Luft, Material- und Baukörpertemperaturen unter + 5°C bzw. über + 30°C. Vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind oder Zugluft schützen. Rostfreie Werkzeuge verwenden. Umgehende Bauteile wie Fenster, Fensterbänke usw. sorgfältig abdecken.

Oberflächenbeschichtung:

Der GIMA DOLOMIT weiss bedarf prinzipiell keines Anstriches. Sollte ein Farbanstrich aufgebracht werden muss der Edelputz ausreichend fest, vollständig durchgetrocknet und die Oberfläche gleichmäßig carbonatisiert sein. Dies ist bei günstigen Verhältnissen in der Regel nach 7 Tagen gegeben. Bei ungünstiger Witterung, z. B. dauerhaft tiefen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit, verlängert sich die notwendige Standzeit.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser auswaschen.

Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation einleiten. Feuchte Materialreste aushärten lassen. Eintrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind vollständig zu entleeren. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Den Inhalt / Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

Sicherheitshinweise:

Die übliche Arbeitshygiene ist zu beachten. Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch. Während der Verarbeitung Schutzbrille und Handschuhe tragen. Haut mit Fettcreme (z.B. Melkfett) schützen. Spritzer auf der Haut sofort mit Wasser abwaschen. Bei Augenkontakt sofort gründlich mit Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen. Für Kinder unerschwingbar lagern. Weitere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Hinweise:

GIMA DOLOMIT weiss darf nur im Innenbereich angewendet werden. Um Stoßbildungen zu vermeiden, immer nass in nass arbeiten. Nicht mit anderen Produkten mischen und keine Fremdstoffe beimischen. Dieses Produkt unterliegt der ständigen Eigen- und Fremdüberwachung. Es gelten die Vorschriften der VOB/C DIN 18350 Abschn. 3, der DIN 18550-2, der DIN EN 13914-2 sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Abzeichnungen von Ausbesserungen, Reparaturen oder Nacharbeiten in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind selbst bei der Verwendung des Original-Beschichtungssstoffes, unvermeidbar. Bei zu früher Überarbeitung von neuen mineralischen Putzen kann es aufgrund des hohen pH-Wertes zu Verfärbungen der Beschichtung und zu Calciumcarbonat - Ausblühungen kommen.

Besondere Hinweise:

Die Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Produkte dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der GIMA GmbH & Co. KG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Sollten besonderen Anforderungen in einzelnen Bereichen an das Produkt gestellt werden, die in diesem Merkblatt nicht explizit genannt sind ist in jedem Einzelfall der Einsatz mit der GIMA GmbH & Co. KG abzustimmen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichenden Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.